

# Literarischer Französischgeschenkkorb

Beitrag von „philosophus“ vom 20. März 2010 11:17

Ich lese das ja jetzt erst. 😊

Hm. Eine Schwierigkeit, die ich hätte: Wenn deine Mutter beruflich Fremdsprachenkorrespondentin war, wird sie vielleicht schon viel kennen?

Ich schreibe aufs Geratewohl mal ein paar nette Romane hin, die ich vielleicht verschenken würde:

Katherine Pancol: Les yeux jaunes des crocodiles

Philippe Ségur: Métaphysique du chien

Eric Orsenna: La grammaire est une chanson douce (und der Nachfolgebänd: Les chevaliers du subjonctif)

Muriel Barbery: L'élégance du hérisson

Korrektur (es geht ja um Kleinformen)

Bernard Friot: Histoires pressées (mehrere Bände, eigentlich für Kinder geschrieben, aber mit nettem Humor)

Jacques Sternberg: 188 comptes à régler

Jacques Sternberg: Histoires à dormir sans vous

Jacques Sternberg: Histoires à mourir de vous

und immer: Jacques Prévert (von dem geht alles)